

**Das Hochschulbibliothekszentrum des Landes Nordrhein-Westfalen (hbz)**

...gehört zum Geschäftsbereich des Ministeriums für Kultur und Wissenschaft NRW und hat seinen Sitz im Herzen von Köln. Unsere Mission ist die nachhaltige Informationsversorgung von Wissenschaft, Kultur und Hochschulen. Wir engagieren uns u. a. in den Bereichen Open Access, Open Source und Open Data.

**Ansprechpartner für fachliche****Rückfragen:**

Adrian Pohl

☎ 0221 400 75-235

✉ [pohl@hbz-nrw.de](mailto:pohl@hbz-nrw.de)**Ansprechpartnerin für weitere****Rückfragen:**

Désirée Verhaert

☎ 0228 265 004

✉ [verhaert@zfm-bonn.de](mailto:verhaert@zfm-bonn.de)

zfm – Zentrum für Management- und Personalberatung  
Meckenheimer Allee 162  
53115 Bonn

**Zum Bewerbungsverfahren**

Bewerben Sie sich direkt bei der von uns beauftragten Beratungsgesellschaft zfm. Lassen Sie uns Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen bitte bis zum **10.08.2022** über das zfm-Karriereportal unter [www.zfm-bonn.de](http://www.zfm-bonn.de) zukommen.

bzw. digital per E-Mail an:

bewerbung@zfm-bonn.de

Metadaten sind der Schlüssel um Daten aller Art, z.B. Literatur oder Forschungsdaten in der eigenen Hochschule, dem Forschungsumfeld oder auch im gesamten Internet zu finden und in ihren Kontext einordnen zu können. Gefördert durch das Ministerium für Kultur und Wissenschaft NRW will das Hochschulbibliothekszentrum NRW (hbz) mit dem Projekt [metadaten.nrw](http://metadaten.nrw) die Etablierung einer leistungsfähigen webbasierten Metadateninfrastruktur erreichen.

Im Rahmen des Teilprojekts Infrastrukturinitiative Metadaten-Services suchen wir zur Verstärkung der Gruppe Offene Infrastruktur zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine\*n

## Informationsspezialist\*in (m/w/d)

(bis Entgeltgruppe 11 TV-L, befristet)

**Folgende Aufgaben warten auf Sie...**

- Mitarbeit in Standardisierungsprozessen im Bereich OER-Metadaten
- Anwendung und Anpassung existierender Angebote auf den Bereich Forschungsdatenmanagement
- Förderung des bibliothekarischen Austauschs in NRW über OER-Metadatenerstellung, -standardisierung und -nutzung

**Idealerweise bringen Sie mit...**

- Abgeschlossenes Studium im Bereich der Bibliotheks- und Informationswissenschaften, der Bibliotheksinformatik oder des Bibliotheksmanagements oder gleichwertige Kenntnisse und Erfahrungen
- Kenntnisse im Bereich Web-Standards und bibliothekarischer Datenmodelle
- Praktische Erfahrung und hohe Identifikation mit offenen Ansätzen (Open Source, Open Data, Open Access, Open Educational Resources, Open Web)
- Bereitschaft und Fähigkeit, sich in technische Standards einzuarbeiten
- Sehr gute analytische und kommunikative Fähigkeiten sowie eine selbstständige Arbeitsweise
- Gute Englischkenntnisse

## Hinweise zum Bewerbungsverfahren

Bitte beachten Sie unsere Datenschutzerklärung unter <https://www.hbz-nrw.de/datenschutz-bewerbung>.

Vor Übersendung Ihrer Bewerbung bitten wir Sie, Ihre Gehaltsvorstellung mit den durch den TV-L vorgegebenen Möglichkeiten abzugleichen (siehe hierzu [www.tdl-online.de](http://www.tdl-online.de)).

## Was Sie erwarten können...

- Mitarbeit an spannenden und innovativen Entwicklungen im Umfeld von Bibliotheken und Open Educational Resources (OER)
- Möglichkeit zur Teilnahme an nationalen und internationalen Konferenzen
- ein auf 24 Monate befristetes Arbeitsverhältnis
- Flexible Arbeitszeiten ohne Kernarbeitszeit
- Vielfältiges Fort- und Weiterbildungsprogramm u. a. bei der Akademie Mont-Cenis und IT-NRW
- Moderne Arbeitskultur mit open-door-policy und flachen Strukturen
- Teilnahmemöglichkeit am Job-Ticket
- Beratungs- und Unterstützungsangebote bezüglich der Vereinbarkeit von Familie und Beruf
- Möglichkeit zur Teilzeitbeschäftigung

Das hbz fördert ausdrücklich die Vielfalt in seinem Arbeitsumfeld und begrüßt die Bewerbung aller Menschen — unabhängig von Alter, Geschlecht und geschlechtlicher Identität, ethnischer, sozialer und kultureller Herkunft, Religion und Weltanschauung, Behinderung, sexueller Orientierung und Identität. Wir freuen uns besonders über Bewerbungen von Frauen und bevorzugen Frauen nach Maßgabe des LGG NRW in Bereichen, in denen sie unterrepräsentiert sind. Bewerbungen schwerbehinderter Menschen sowie gleichgestellter behinderter Menschen im Sinne des § 2 SGB IX sind erwünscht.